COMBO3

Spiel die COMBO und gewinne!

Ein kniffliges Ablegespiel für 2 bis 6 Personen ab 8 Jahren von Patrick Katona

Spielidee

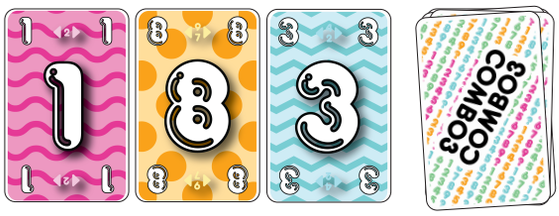
Ihr versucht bei COMBO3, möglichst schnell eure Handkarten auszuspielen. Knifflig dabei ist, dass es 3 Ablagestapel gibt und ihr auf die Stapel nur Zahlen ablegen dürft, die um 1 höher oder niedriger sind als die Zahl eines benachbarten Stapels. Ergibt sich dabei eine über alle 3 Stapel hinweg aufsteigende Zahlenfolge, muss die nächste Person am Zug sogar eine Karte ziehen. Prima, denn ihr wollt ja die erste Person sein, die alle Handkarten ausspielen konnte.

Spielmaterial

80 Spielkarten
(je 2x die Zahlen 1 bis 9 in vier verschiedenen Farben und 8 Karten mit „?“)

Spielaufbau

Mischt alle Karten und verteilt an jede Person 8 davon. Nehmt eure eigenen Karten auf die Hand und haltet sie vor den anderen geheim. Legt die übrigen Karten als verdeckten Zugstapel in die Mitte des Tisches, deckt 3 davon auf und legt sie nebeneinander. Sie bilden den Anfang der 3 Ablagestapel. Sollte dabei eine Karte mit  aufgedeckt werden, überdeckt diese Karte mit einer weiteren Karte vom Zugstapel, so dass ihr 3 offene Zahlen nebeneinander seht. Gebildete Zahlenreihen oder besondere Symbole ( oder ) auf den Karten haben beim Spielstart keine Bedeutung. Diese werden später erklärt.



Spielablauf

Wer zuerst 3 Lieblingsspiele aufzählen kann, beginnt die Partie. Die anderen folgen im Uhrzeigersinn. Ist eine Person am Zug, darf sie eine einzelne Karte von der Hand offen auf einen beliebigen der 3 Ablagestapel spielen. Dabei gelten folgende Regeln:



- Die Karte, die abgelegt wird, muss eine Zahl zeigen, die exakt um 1 höher oder um 1 niedriger ist, als der Wert einer Karte eines benachbarten Ablagestapels. Die Farbe der abgelegten Karte spielt dabei keine Rolle.
  Beispiel: Liegt in der Mitte eine 3, dürfen auf die beiden benachbarten Stapel die Zahlen 2 und 4 gelegt werden. Liegt auf dem rechten Stapel eine 3, darf auf den mittleren Stapel eine 2 oder 4 gelegt werden, unabhängig von der Zahl auf dem linken Stapel.



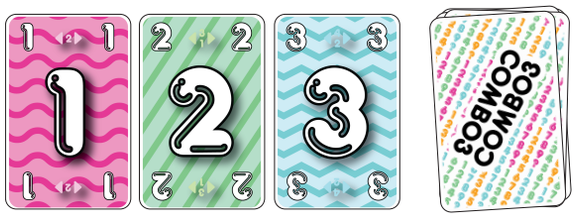
- Eine weitere Möglichkeit gibt es beim **mittleren** Ablagestapel: Hier darf jede Zahl abgelegt werden, sofern dieselbe Farbe abgelegt wird. Liegt auf dem mittleren Stapel also eine orangefarbene 8, darf hier auch eine orangefarbene 3 abgelegt werden, unabhängig davon, welche Zahlen die beiden benachbarten Stapel zeigen.



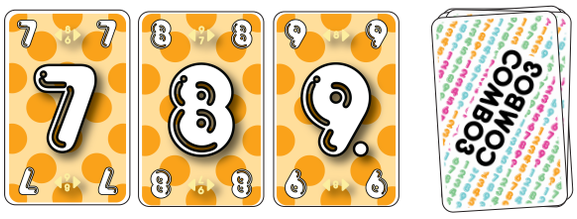
- Bei beiden Fällen gilt allerdings: Niemals darf eine Zahl auf dieselbe Zahl gelegt werden, also nie eine 3 auf eine andere 3 oder eine 8 auf eine andere 8.

Danach ist die nächste Person am Zug.
Kann oder möchte jemand keine Karte auf einen der 3 Ablagestapel ausspielen, muss diese Person eine Karte vom Zugstapel auf die Hand ziehen. Sie darf anschließend prüfen, ob sie die gezogene Karte spielen kann und möchte. Ist dies nicht der Fall, ist die nächste Person am Zug.

Combo3



Entsteht durch das Ausspielen einer Karte eine durchgehende Zahlenreihe auf den 3 Ablagestapeln (zum Beispiel 2-3-4 oder 7-6-5, nicht aber 8-9-1), handelt es sich um eine Combo3 und die nächste Person, die am Zug ist, muss 1 Karte vom Zugstapel ziehen.



Handelt es sich sogar um eine einfarbige Combo3, das heißt, alle drei Zahlen sind in derselben Farbe, müssen **alle anderen** Mitspielenden 1 Karte vom Zugstapel ziehen.

Im Spiel zu zweit: Entsteht in einer Partie zu zweit eine einfarbige Combo3, muss die mitspielende Person 2 Karten vom Zugstapel nehmen, statt nur 1.

Besondere Symbole

Wird eine Karte mit gespielt, ändert sich jedes Mal die Spielrichtung. Nach der ersten gespielten Karte mit ist als nächstes also die rechts benachbarte Person am Zug und man spielt gegen den Uhrzeigersinn weiter.

Im Spiel zu zweit: Wurde eine Karte mit ausgespielt, darf die Person am Zug stattdessen den Ablagestapel, auf den sie die Karte mit legte, mit einem der beiden anderen Ablagestapel vertauschen. Entsteht dadurch eine Combo3, muss die mitspielende Person 1 oder 2 Karten ziehen, je nachdem ob die Combo3 einfarbig ist oder nicht.

Wurde eine Karte mit gespielt, ist die ausspielende Person sofort nochmals am Zug. Sie darf also eine weitere Karte ausspielen. Kann oder möchte sie dies nicht, muss sie wie üblich eine Karte vom Zugstapel ziehen. Es sei denn, sie hat die Partie durch das Ausspielen dieser Karte bereits beendet (siehe Spielende). Ist die Partie nicht zu Ende und hat die Person durch die Karte mit eine Combo3 gelegt, muss sie selbst 1 Karte vom Zugstapel ziehen.

Im Spiel zu zweit: Sollte die Combo3 sogar einfarbig sein, muss die ausspielende Person selbst 2 Karten vom Zugstapel ziehen.

Karten mit können im eigenen Zug anstelle einer Karte mit Zahl ausgespielt werden. Sie gelten als jede Zahl und jede Farbe. Ergibt sich durch das Ausspielen einer Karte mit eine Combo3 (siehe oben), muss der nächste Spieler 1 Karte vom Zugstapel ziehen. Eine Combo3 mit gilt dabei aber niemals als einfarbig.

Egal, ob durch das Ausspielen eines eine Combo3 gebildet wurde oder nicht, wird im Anschluss für jeden der 3 Ablagestapel eine neue Karte vom Zugstapel aufgedeckt und auf den Stapel gelegt. Sollte dabei für einen Stapel eine Karte mit aufgedeckt werden, überdeckt ihr diese Karte mit einer weiteren offenen Karte vom Zugstapel. Dabei gebildete Combo3 oder besondere Symbole (oder) auf den Karten haben hierbei keine Bedeutung.

Spielende

Sobald eine Person ihre letzte Handkarte ausspielen konnte, gewinnt sie die Runde.
Ihr könnt COMBO3 auch auf eine zuvor vereinbarte Anzahl an Siegrunden spielen.
Wer also beispielsweise zuerst 3 Runden für sich entscheiden konnte, gewinnt die Partie. Eine neue Runde beginnt dann immer der Sieger oder die Siegerin der vorherigen Runde.

Autor und Verlag wünschen euch viel Spaß mit COMBO3!

Kennt ihr auch schon?





